

---

## Inhaltsverzeichnis

## Q-Gruppen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)  
[VisuellWikitext](#)

**Version vom 14. November 2019, 11:57 Uhr (Quelltext anzeigen)**

[Oe1kbc](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))  
([→Weblinks](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

**Aktuelle Version vom 19. Dezember 2023, 21:43 Uhr (Quelltext anzeigen)**

[OE3IAK](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

K (INT QRZ auf INT QRV ausgebessert, letzte Zeile (nochmals QRV durch INT QRZ/QRZ sowie Erläuterung ersetzt)

Markierung: [Visuelle Bearbeitung](#)

(5 dazwischenliegende Versionen von 3 Benutzern werden nicht angezeigt)

**Zeile 26:**

Die meisten Q-Codes haben eine Frage- und eine Antwort- oder Meldungsform, wobei erstere durch ein INT hier in der Liste kenntlich gemacht wird. Im Funkbetrieb wird hinter dem jeweiligen Q-Code ein Fragezeichen gegeben. Für manche Antwortformen existieren vordefinierte Antworten, die durch angefügte Ziffern gegeben werden. Am Beispiel: QRK gefolgt von Ziffer 1 bis 5. 1 bedeutet schlecht, 2 schwach, 3 ausreichend, 4 gut, 5 sehr gut. Frage: QRK ?; Antwort: QRK 5 = "Die Verständlichkeit der Signale ist sehr gut"

- == Beispiele ==

- { |

|INT QAM

|"Wie lautet Wetterbericht?"

**Zeile 33:**

|"Wetterbericht."

|-

- |INT **QRZ**

|"Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?"

**Zeile 26:**

Die meisten Q-Codes haben eine Frage- und eine Antwort- oder Meldungsform, wobei erstere durch ein INT hier in der Liste kenntlich gemacht wird. Im Funkbetrieb wird hinter dem jeweiligen Q-Code ein Fragezeichen gegeben. Für manche Antwortformen existieren vordefinierte Antworten, die durch angefügte Ziffern gegeben werden. Am Beispiel: QRK gefolgt von Ziffer 1 bis 5. 1 bedeutet schlecht, 2 schwach, 3 ausreichend, 4 gut, 5 sehr gut. Frage: QRK ?; Antwort: QRK 5 = "Die Verständlichkeit der Signale ist sehr gut"

+ ==Beispiele==

+ { | **class="wikitable" style="width: 100%;"**

|INT QAM

|"Wie lautet Wetterbericht?"

**Zeile 33:**

|"Wetterbericht."

|-

+ |INT **QRV**

|"Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?"

-	QRV	+	QRV
	"Bestätige Sende- und Empfangsbereitschaft"		"Bestätige Sende- und Empfangsbereitschaft"
	-		-
<b>Zeile 52:</b>		<b>Zeile 52:</b>	
	[[QRP]]		[[QRP]]
	"Verringern Sie die Sendeleistung."		"Verringern Sie die Sendeleistung."
-			
	-		-
	INT [[QTH-Locator QTH]]		INT [[QTH-Locator QTH]]
<b>Zeile 58:</b>		<b>Zeile 57:</b>	
	[[QTH-Locator QTH]]		[[QTH-Locator QTH]]
	"Meine Position ist ... (Breite u. Länge)"		"Meine Position ist ... (Breite u. Länge)"
-			
	-		-
	INT QTR		INT QTR
<b>Zeile 67:</b>		<b>Zeile 65:</b>	
	INT QRT		INT QRT
	"Soll ich die Übermittlung einstellen?"		"Soll ich die Übermittlung einstellen?"
-	QRT	+	QRT
	"Stellen Sie die Übermittlung ein!"		"Stellen Sie die Übermittlung ein!"
	-		-
-	INT QRV	+	INT QRZ
-	"Sind Sie bereit (mich aufzunehmen)?"	+	"Von wem werde ich gerufen?"
-	QRV	+	QRZ
-	"Ich bin bereit (Sie aufzunehmen)!"	+	"Sie werden von ... (auf ... kHz) gerufen."
-			
	}		}
	<!--		<!--
<b>Zeile 80:</b>		<b>Zeile 77:</b>	

-->	-->
– == Geschichte ==	+ ==Geschichte==
Vor der Einführung des heute üblichen internationalen Morsealphabets und Abkürzungen wie dem Q-Code benutzten Telegrafengesellschaften des 19. Jahrhunderts Gruppen von speziellen Abkürzungen, die nicht mit denen anderer Gesellschaften kompatibel waren.	Vor der Einführung des heute üblichen internationalen Morsealphabets und Abkürzungen wie dem Q-Code benutzten Telegrafengesellschaften des 19. Jahrhunderts Gruppen von speziellen Abkürzungen, die nicht mit denen anderer Gesellschaften kompatibel waren.
– == Weblinks ==	+ ==Weblinks==
<p>*[<a href="http://home.arcor.de/wkhn/html/alle_q_gruppen.html">http://home.arcor.de/wkhn/html/alle_q_gruppen.html</a> Alle Q-Gruppen auf deutsch alph. sortiert]</p>	
<p>*[<a href="http://www.austlii.edu.au/au/other/dfat/treaties/1913/7.html">http://www.austlii.edu.au/au/other/dfat/treaties/1913/7.html</a> International Radiotelegraph Convention, Final Protocol and Detailed Service Regulations of 1912] (engl.)</p>	<p>*[<a href="http://www.austlii.edu.au/au/other/dfat/treaties/1913/7.html">http://www.austlii.edu.au/au/other/dfat/treaties/1913/7.html</a> International Radiotelegraph Convention, Final Protocol and Detailed Service Regulations of 1912] (engl.)</p>
<p>*[<a href="http://www.kloth.net/radio/qcodes.php">http://www.kloth.net/radio/qcodes.php</a> List of Q-codes] (engl.)</p>	<p>*[<a href="http://www.kloth.net/radio/qcodes.php">http://www.kloth.net/radio/qcodes.php</a> List of Q-codes] (engl.)</p>

## Aktuelle Version vom 19. Dezember 2023, 21:43 Uhr

Der **Q-Code** (auch *Q-Gruppen* oder *Q-Schlüssel*; engl.: *Q code*) wird von Funkdiensten zur effizienten und eindeutigen Übertragung von Standard-Nachrichten verwendet. Ursprünglich für die Morsetelegrafie entwickelt, werden Q-Codes aber auch in anderen Betriebsarten verwendet, z. B. im Sprechfunk (Fonie) beim Amateurfunk. Die offizielle Bedeutung der Q-Gruppen und ihre Verwendung im Amateurfunkalltag unterscheiden sich teilweise stark wie am Beispiel: QRT - offiziell: *Stellen Sie Ihre Aussendung ein!* QRT - im Amateurfunk hingegen: *Ich mach' Schluss*.

Die heute üblichen Q-Codes wurden 1912 von der *International Radiotelegraph Convention* eingeführt und im Laufe der Zeit auf über 250 Schlüssel erweitert. Jeder Schlüssel besteht aus drei **Buchstaben**, deren erster stets ein Q ist. Sie können durch weitere Informationen ergänzt werden.

Entsprechend unterschiedlicher Anforderungen der Funkdienste werden die Codegruppen den Funkdiensten zugeteilt:

QAA bis  
QNZ für Verwendung im Flugfunkdienst

definiert von der [ICAO](#)

QOA bis QQZ	für Verwendung im Seefunkdienst	definiert von der <a href="#">ITU</a>
QRA bis QUZ	für Verwendung in allen Funkdiensten	definiert von der <a href="#">ITU</a>
QVA bis QZZ	für andere Anwendungen, teilweise auch militärisch genutzt	

Die meisten Q-Codes haben eine Frage- und eine Antwort- oder Meldungsform, wobei erstere durch ein INT hier in der Liste kenntlich gemacht wird. Im Funkbetrieb wird hinter dem jeweiligen Q-Code ein Fragezeichen gegeben. Für manche Antwortformen existieren vordefinierte Antworten, die durch angefügte Ziffern gegeben werden. Am Beispiel: QRK gefolgt von Ziffer 1 bis 5. 1 bedeutet schlecht, 2 schwach, 3 ausreichend, 4 gut, 5 sehr gut. Frage: QRK ?; Antwort: QRK 5 = *Die Verständlichkeit der Signale ist sehr gut*

## Beispiele

INT QAM	<i>Wie lautet Wetterbericht?</i>	QAM	<i>Wetterbericht.</i>
INT QRV	<i>Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?</i>	QRV	<i>Bestätige Sende- und Empfangsbereitschaft</i>
INT QSL	<i>Können Sie den Empfang bestätigen?</i>	QSL	<i>Ich bestätige den Empfang.</i>
INT QRO	<i>Soll ich die Sendeleistung erhöhen?</i>	QRO	<i>Erhöhen Sie die Sendeleistung.</i>
INT <b>QRP</b>	<i>Soll ich die Sendeleistung verringern?</i>	<b>QRP</b>	<i>Verringern Sie die Sendeleistung.</i>
INT <b>QTH</b>	<i>Wie ist Ihre Position (Breite u. Länge)?</i>	<b>QTH</b>	<i>Meine Position ist ... (Breite u. Länge)</i>
INT QTR	<i>Welches ist die genaue Uhrzeit?</i>	QTR 1500	<i>Es ist genau 15:00 Uhr (<b>UTC</b>).</i>
INT QRT	<i>Soll ich die Übermittlung einstellen?</i>	QRT	<i>Stellen Sie die Übermittlung ein!</i>
INT QRZ	<i>Von wem werde ich gerufen?</i>	QRZ	<i>Sie werden von ... (auf ... kHz) gerufen.</i>

## Geschichte

Vor der Einführung des heute üblichen internationalen Morsealphabets und Abkürzungen wie dem Q-Code benutzten Telegrafengesellschaften des 19. Jahrhunderts Gruppen von speziellen Abkürzungen, die nicht mit denen anderer Gesellschaften kompatibel waren.

## Weblinks

- [International Radiotelegraph Convention, Final Protocol and Detailed Service Regulations of 1912](#) (engl.)
- [List of Q-codes](#) (engl.)

Quelle: <http://de.wikipedia.org>